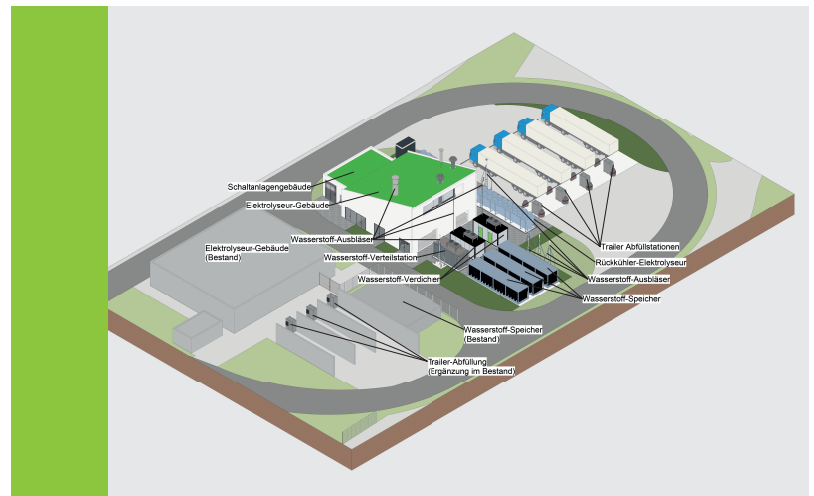
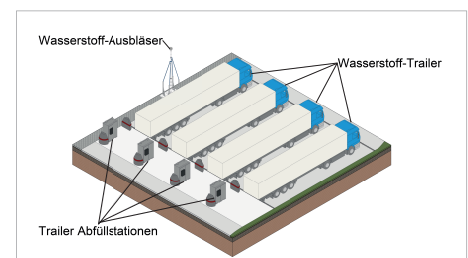
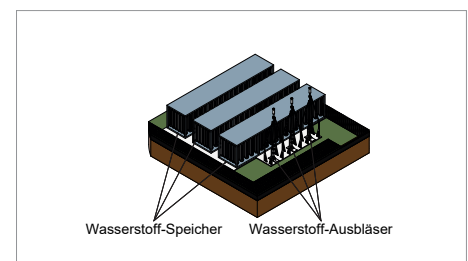
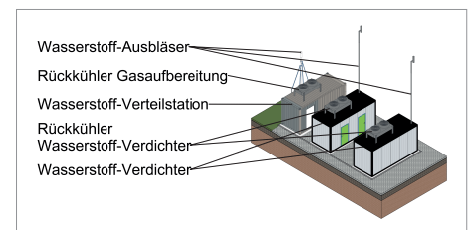
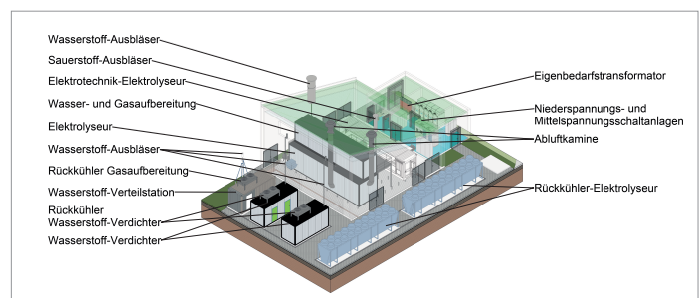


Alle Anlagenteile wurden sehr sorgfältig und unter Berücksichtigung der Auswirkungen an Umwelt, Schallemissionen, Verkehr und Sicherheit aufgestellt.

- Die Wasserstoffproduktionskapazität wird um weitere 5 MW erweitert
- Die Stromquelle ist das Wasserkraftwerk Grenzach-Wyhlen
- Der Wasserstoff wird um 500 bar verdichtet, um effizient gelagert und transportiert werden zu können
- Erweiterung des Speichers um weitere 3.800 kg ermöglicht einen flexiblen Betrieb der Anlage
- Wasserstoffabnahme erfolgt durch LKW:
Erweiterung der Abfüllstation um weitere 4 Plätze jeweils mit 200 und 500 bar



Anordnungskonzept einer Gesamtanlage zur Herstellung von Wasserstoff



Technische Anlagenplanung



Anordnungskonzept

- Die Umweltauswirkungen wurden im Vorfeld begutachtet und sind bei der Planung mitberücksichtigt.
- Durch diverse Schallminderungsmaßnahmen z.B. Einhausung des Elektrolyseurs werden die Schallemissionen minimiert.
- Die Anlagenplanung ermöglicht einen sicheren Betrieb.